

EINLADUNG ZUR TEILNAHME AM EUCOTAX PROGRAMM (AUSSCHREIBUNG VON MASTER-, BACHELOR- UND DIPLOMARBEITSTHEMEN)

EUCOTAX (**E**uropean **U**niversities **CO**operating on **TAX**es) geht auf eine gemeinsame Initiative der Universitäten von Barcelona, Budapest, Leuven, Łódź, London, Luiss Universität Rom, Osnabrück, Paris I Panthéon-Sorbonne, Uppsala, Tilburg, Georgetown University - Washington, D.C. und der WU zurück. Dabei handelt es sich um eine Plattform zur Förderung der Lehre und der Forschung auf dem Gebiet des **europäischen Steuerrechts**, wodurch eine zusätzliche **Förderungsmöglichkeit für Studierende der WU** besteht.

Die nächste Jahrestagung der mitwirkenden Universitäten wird voraussichtlich von **11. – 20. April 2012 in Łódź (Polen)** stattfinden. Als Generalthema wurde **"Global International Taxation - From national tax systems towards global tax systems"** festgelegt. Von jeder Universität können **sechs ausgewählte Studierende** an diesem Programm teilnehmen. Das Generalthema wurde in sechs Bereiche gegliedert. Jedem Teilnehmer und jeder Teilnehmerin soll ein Thema zugewiesen werden. Diese Studentin oder dieser Student hat die Aufgabe, sich das Thema zu erarbeiten und aus dem Blickwinkel der Steuerrechtsordnung des eigenen Staates darzustellen. Bei der gemeinsamen Tagung werden die jeweiligen Länderberichte zu den einzelnen Themenbereichen präsentiert und diskutiert. In **Workshops** sollen die Unterschiede zwischen den einzelnen europäischen Rechtsordnungen herausgearbeitet und Vorschläge für eine europaweite Harmonisierung der Rechtslage erstellt werden. Diese Diskussionen werden durch die Steuerrechtsprofessor/inn/en der mitwirkenden Universitäten aus den verschiedenen EU-Ländern unterstützt. Die Diskussionen und die Präsentationen finden in englischer Sprache statt. Die Ergebnisse werden der EU-Kommission zur Verfügung gestellt.

Diese gemeinsame Tagung gibt den teilnehmenden Studierenden die Möglichkeit, Kontakte mit Studierenden und Universitätslehrer/innen verschiedenster internationaler Universitäten zu knüpfen. Durch die Diskussionen mit den Kolleginnen und Kollegen und durch spezielle Vorträge der anwesenden Universitätslehrer/innen können Einblicke in andere Steuerrechtsordnungen aus erster Hand gewonnen werden. Durch die Mitwirkung einer Reihe von international anerkannten Wissenschaftler/innen ist eine optimale Betreuung der teilnehmenden Studierenden sichergestellt. Jede/r Teilnehmer/in erhält am Ende der Tagung ein Zertifikat, das die Mitwirkung durch Präsentation und durch Teilnahme an den Diskussionen bestätigt. Tagungsgebühren fallen keine an, da die mitwirkenden Universitätslehrer/innen diese Initiative als besondere Form der Begabtenförderung verstehen und ihre Leistungen unentgeltlich erbringen. Für die seitens der WU teilnehmenden Studierenden wird sich das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht um eine Finanzierung der anfallenden Reise- und Unterkunftskosten bemühen.

Während die Tagung von den veranstaltenden Universitäten gemeinsam abgehalten wird, fällt die Vorbereitung der teilnehmenden Studierenden in die Verantwortung der entsendenden Universität. Daher obliegt es der WU, die Teilnehmer/innen für die EUCOTAX-Tagung in Łódź auszuwählen und vorzubereiten. Um dies auf bestmögliche Weise tun zu können, haben wir uns entschlossen, die Teilnahme am EUCOTAX-Programm mit der Vergabe von Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeitsthemen zu verbinden. Die sechs Problembereiche des Generalthemas "**Global International Taxation - From national tax systems towards global tax systems**", die in Łódź diskutiert werden, sollen von den teilnehmenden Studierenden in Form von Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeiten bearbeitet werden. Da die Diskussionen während der EUCOTAX-Tagung in Łódź in **englischer Sprache** stattfinden werden, sollen bereits die Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeiten in englischer Sprache verfasst werden. Ein vom Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht abgehaltenes Seminar zum Generalthema der EUCOTAX-Tagung, das im Wintersemester 2011/2012 in Wien stattfinden wird, soll die optimale Betreuung der Teilnehmer/innen des EUCOTAX-Programms sicherstellen. Die fachliche Betreuung wird durch das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht (*Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Lang, Mag. Marlies Steindl und Mag. Christoph Marchgraber*) erfolgen. Um die sprachliche Qualität der Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeiten zu gewährleisten, hat Frau Margaret Nettinga, ehemalige Steuerrechtsexpertin am International Bureau of Fiscal Documentation, Amsterdam, mit englischer Muttersprache, ihre Unterstützung zugesagt. Auf diese Weise soll eine bestmögliche fachliche und sprachliche Betreuung erreicht werden.

Die Ergebnisse der Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeiten sollen in Form von **Kurzvorträgen** während der EUCOTAX-Tagung in Łódź vorgestellt werden. Die Vorbereitung dieser Präsentation soll parallel zur Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeitsbetreuung erfolgen. Die sprachliche Qualität dieser Kurzvorträge soll ebenfalls durch die Unterstützung von Frau Nettinga gewährleistet werden.

Im Rahmen des Generalthemas "**Global International Taxation - From national tax systems towards global tax systems**" sollen folgende sechs Problembereiche behandelt werden. **Diese Themen werden hiermit zur Bearbeitung im Rahmen einer Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeit ausgeschrieben:**

- 1) Principles and standards of transnational taxation**
- 2) Harmful Tax Competition in the context of transnational transactions**
- 3) Allocation of income between states**
- 4) Anti-Abuse**
- 5) Taxation of transnational transactions of financial institutions and financial instruments**
- 6) Calculation of the tax base**

Folgender **Zeitplan** ist für die Teilnehmer/innen am EUCOTAX-Programm vorgesehen:

- **Di, 24.5.2011, 16:00 -17:00 Uhr** (Seminarraum des Instituts)
Info-Veranstaltung (gleichzeitig mit Moot Court Info-Veranstaltung)
- **Fr, 3.6.2011**
Ende der Bewerbungsfrist für die Teilnahme am EUCOTAX-Programm
- **Mi, 6.7.2011, 09:00 – 10:00 Uhr**(Seminarraum des Instituts):
Vorbereitung, Vergabe der Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeitsthemen, Hinführung zu den Themen, Arbeitstechniken - Grobstruktur einer Gliederung
- **Bis Mo, 12.9.2011:**
Vollständige Erfassung und Systematisierung der Literatur und Judikatur durch die Bearbeiter/innen der einzelnen Themen; Abgabe eines Gliederungsvorschlags am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht
- **Fr, 16.9.2011, 12:00 – 18:00 Uhr** (Seminarraum des Instituts):
Präsentation und Diskussion des Gliederungsvorschlags
- **Bis Mo, 17.10.2011:**
Abgabe eines Vorschlags für ein ausformuliertes Kapitel der Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeit
- **Fr 4.11. 2011, 12:00 – 18:00 Uhr** (Seminarraum Institut):
Präsentation und Diskussion des ausformulierten Kapitels in Anwesenheit von Frau Nettinga
- **Bis Mo, 19.12.2011:**
Abgabe eines Rohentwurfs der gesamten Arbeit
- **Jänner 2012:**
Individuelle Besprechung der Arbeit mit Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Lang, Mag. Marlies Steindl und Mag. Christoph Marchgraber
- **Fr, 20.1.2012, 8:30-13:00 Uhr** (Seminarraum des Instituts):
Individuelle Besprechung der Entwürfe der einzelnen Arbeiten mit Frau Nettinga
- **Fr, 20.1.2012, nachmittags** (Seminarraum des Instituts):
Präsentation der Ergebnisse der Arbeit in Form eines 30-minütigen Kurzvortrags in englischer Sprache in Anwesenheit von Frau Nettinga
- **Bis Mo, 19.3.2012:**
Fertigstellung der Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeit
- **11.-20.4.2012: Łódź**

Alle Studierende, die sich für die Teilnahme am EUCOTAX-Programm interessieren und eines der genannten Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeitsthemen bearbeiten wollen, sind – sofern sie bereit sind, den vorgegebenen Zeitplan einzuhalten – eingeladen, **bis spätestens 3. Juni**

2011 eine kurze schriftliche Bewerbung im Sekretariat des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU Wien zu Handen Frau **Elisabeth Rossek (elisabeth.rossek@wu.ac.at)** abzugeben. Der Bewerbung sind eine Kopie des ersten Diplomprüfungszeugnisses und ein Nachweis über die an der WU bisher abgelegten Prüfungen beizulegen. Voraussetzungen sind jedenfalls entsprechende Leistungsnachweise in Englischer Wirtschaftssprache sowie Grundzüge des Steuerrechts (LV Einkommen- und Körperschaftsteuerrecht, bzw. Grundkurs Steuerrecht).

Die **sechs bestqualifizierten Studierenden** werden aufgrund der Bewerbungen kurz nach dem 3. Juni 2011 von Prof. Lang, Prof. Schuch und Prof. Staringer ausgewählt und umgehend verständigt. Mitgeteilte Präferenzen hinsichtlich einzelner der sechs Themen werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, die geschilderte Förderungsmöglichkeit im Rahmen des EUCOTAX-Programms zu nutzen und sich für die Teilnahme und damit verbunden auch für die Bearbeitung eines der Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeitsthemen zu bewerben! Bei gleichzeitiger Bewerbung um eine Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeit im Rahmen des European and International Tax Moot Courts (siehe separate Ausschreibung) bitten wir um die Angabe von Präferenzen.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, an der Informationsveranstaltung teilzunehmen und sich für die Teilnahme am EUCOTAX-Programm zu bewerben!

INFO-VERANSTALTUNG

Dienstag, 24. Mai 2011, um 16:00 Uhr, Seminarraum des
Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrecht

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Lang

Mag. Christoph Marchgraber

Mag. Marlies Steindl

www.wu.ac.at/taxlaw